

Gemeindemagazin

Dezember  
Januar  
Februar

**2023**  
**2024**



südwärts



Versöhnung feiern-  
verantwortung leben

**Frieden  
suchen**



## Inhaltsverzeichnis

Grußwort	3
Aufsuchende Altenarbeit	5
Angebote	6
Kollekten und Spenden	9
Kirchenvorstand	10
Kirchenvorstand • Konvent	11
Gottesdienste	12
Gottesdienste • Gemeinschaft	14
Angebote	15
Kindertageseinrichtung	16
Gruppen	17
Gemeinde	22
Gruppen	23
Gemeinschaft	26
Weltgebetstag	28
Gemeinde	30
Kontakte	31

### Fotonachweis

Seiten 1, 12, 18, 19, 23 (Fotocollage), 26 Gerd Christiansen  
Seiten 5, 6, 31 privat  
Seite 15 Michael Fleddermann  
Seite 21 Rosmarie Rohde  
Seite 22 Norbert Schuchardt  
Seiten 25, 27, 32 Cornelia Schröder

## Impressum

„südwärts“ Gemeindebrief der Evangelischen Thomas-Gemeinde in Bremen  
**Herausgeber:** Evangelische Thomas-Gemeinde, Bremen  
**Redaktion:** Gerd Christiansen, Michael Fleddermann (verantwortlich), Cornelia Schröder  
**Anschrift der Redaktion:** Evangelische Thomas-Gemeinde, Soester Straße 42 b, 28277 Bremen, Telefon 0421 822023  
[www.thomas.kirche-bremen.de](http://www.thomas.kirche-bremen.de)  
**Layout:** Finja Grieme  
**Anzeigenverwaltung:** N.N.  
**Druck:** GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen  
**Auflage:** 3000 Exemplare  
**Redaktionsschluss:**  
Ausgabe 1/2024 am 26.01.2024  
Ausgabe 2/2024 am 27.04.2024  
Ausgabe 3/2024 am 28.07.2024  
Ausgabe 4/2024 am 27.10.2024



Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die Autoren verantwortlich; die Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und Herausgeber wieder. Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen eingesandter Texte vor.

Gedruckt auf Naturschutzpapier ausgezeichnet mit dem Blauen Engel.

Das Gemeindemagazin erscheint vierteljährlich und wird kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Für diejenigen, die nicht Mitglied unserer Gemeinde sind, verstehen wir es als nachbarschaftlichen Gruß.

## Grußwort

„Suche den Frieden und jage ihm nach!“ (Ps 34,15) war meiner Meinung nach eine der schönsten Losungen, die über einem Jahr stehen können. 2019 war es so weit, als die oben genannten Worte in einem Festgottesdienst hier in Bremen gefeiert wurden. Mit dabei waren der Bürgermeister und die Leitung unserer Bremer Evangelischen Kirche. Und auch ich habe damals zu dieser Losung einen Text verfasst. Ich habe geschrieben, dass wir trotz aller Konflikte von Glück sagen können, dass wir hier in Europa von Kriegen verschont bleiben. Dass der Kalte Krieg endgültig überwunden zu sein scheint und dass es jetzt, wo wir Frieden haben, gilt, ihm weiter nachzujagen, um ihn zu behalten.

Diese Worte von damals scheinen mir ferner denn je. Die Tatsache, dass ich in einem so langlebigen Magazin, wie unserer Kirchenzeitung, das über Monate aktuell bleiben soll, über die Konflikte schreibe, die gerade auf der Welt herrschen, zeigt, dass ich kaum eine Hoffnung habe, dass sich der Krieg in der Ukraine oder um Israel demnächst lösen lässt. Im Gegenteil: Ich rechne 2024 mit weiteren Opferzahlen, dazu Stimmungsmache auf allen Seiten, welche die Gräueltaten der jeweils anderen Seiten betont. Ich rechne mit dem Tod von Unschuldigen und mit noch mehr Waffengewalt.

„Suche den Frieden und jage ihm nach!“ Wie soll man sich da anhand solcher Prognosen auf den Weg machen? Wie soll man umgehen mit dem Leid in der Ukraine, wo es eindeutig einen Aggressor gibt, dem die Schranken gezeigt werden müssen? Wie setzt man sich richtig für den Frieden ein?

Das sind für mich keine leeren Phrasen, bei denen die Antwort im Raum steht. Im Gegenteil. Es sind ernste Fragen, auf die wir dringend eine Antwort finden müssen, auch wenn sie gut verborgen zu sein scheint. Spätestens dann, wenn die Beeinflussung von den verschiedenen Seiten greift und man anfängt, jeweils nur noch die Fehler der „gegnerischen“ Seite zu sehen, ist eine Innehalten und Nachdenken vonnöten.

Und ich glaube hier ist der Moment, an dem wir, weit weg von all den Gewehren, Bomben und Granaten tatsächlich etwas für den Frieden tun können. Nämlich, die eigenen Fehler nicht aus dem Blick zu verlieren. Nicht eine Seite zu vergöttlichen und bedingungslos als eigene Position anzunehmen und alle anderen zu verteufeln. „Warum siehst du den Splitter im Auge deines Bruders, aber den Balken in deinem Auge bemerkst du nicht?“ (Mt. 7,3) ist das, was Jesus dazu sagt. Er

## Grußwort

spricht hier zu uns Menschen in seiner berühmten Bergpredigt. Wie bei so vielen Reden von Jesus stößt das, was er sagt, leicht auf Widerstand. Er spricht davon, dass die Armen ins Himmelreich kommen, wogegen die Reichen ein Problem mit einem Kamel und einem Nadelöhr bekommen werden. Er sagt, dass die, die reinen Herzens sind, Gott schauen werden, und er sagt: **„Selig, die keine Gewalt anwenden; denn sie werden das Land erben.“**

Es sind insofern unangenehme Worte, als dass Jesus uns auffordert, uns an die eigene Nase zu fassen. Unser Verhalten zu reflektieren. Im Gegensatz zur Propaganda gibt es bei ihm nicht schwarz und weiß, sondern grau, und wir sind Teil davon. Doch ich glaube, dass dort, wo wir anfangen, den Balken im eigenen Auge zu sehen, auch anfangen können, den anderen zu sehen und damit den ersten Schritt zur Versöhnung gehen zu können.

„Suche den Frieden und jage ihm nach!“ Wie können wir den Frieden finden? Indem wir ihn in uns selbst suchen und bei Gott.

*Pastor  
Witho Kreibohm*

## Aufsuchende Altenarbeit - Hausbesuche in Obervieland

Wie schön, dass wir endlich wieder ohne Maske und Corona-Regeln auf die Straße dürfen.



Die Pandemie hat einiges mit uns gemacht, ob jung oder alt, für viele ist es gar nicht so einfach wieder in den Alltag zu kommen. Ängste, Depressionen, Unsicherheiten, etc., so vieles ist auf uns eingepresselt. Die Aufsuchende



Altenarbeit – Hausbesuche Obervieland ist ein kostenloses Angebot für ältere Menschen im Stadtteil Obervieland. Wir versuchen Menschen miteinander zu vernetzen, schaffen nachbarschaftliche Kontakte und fördern Begegnungen. Wir bieten kostenlosen Besuch- und Begleitdienst an und manchmal bedarf es auch nur ein Ohr zum Zuhören. Egal, wie Sie sich vertrauensvoll mit all Ihren Fragen, Sorgen und Wünschen nach Unterstützung wenden können, und wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Wir freuen uns auch über Verstärkung für unser Freiwilligen-Team, sprechen Sie uns an.

Sie finden uns am Sonnenplatz,  
Robert-Koch-Straße 70, 28277 Bremen

Bürozeiten:  
donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung  
[ov.aufsuchende-altenarbeit@kirche-bremen.de](mailto:ov.aufsuchende-altenarbeit@kirche-bremen.de)

Ihre Yvonne Finke & Nelli Ernst



Yvonne Finke  
Telefon 16102091



Nelli Ernst  
Telefon 16154595

## Angebote

### Fahrdienst zum günstigen Mittagstisch!

Hallo liebe Nachbarn und Nachbarinnen,



wenn Sie gerne gemeinsam speisen möchten, haben Sie jetzt die Gelegenheit. Die Aufsuchende Altenarbeit Hausbesuche Obervieland und das Seniorenbegegnungszentrum (Bürgerhäuschen) bieten jetzt einen kostenlosen Fahrdienst an für ältere, körperlich eingeschränkte Menschen. Sie werden von zuhause abgeholt und nach dem Essen wieder in Ihre Häuslichkeit zurückgebracht. Der Fahrdienst fährt jeden Mittwoch zum Bürgerhäuschen in die Willi-Hundt-Straße 2, dort gibt es ein Mittagessen für 3,50 Euro, einschließlich des Kaffees danach. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne im Bürgerhäuschen bei Frau Munderloh an unter der Telefonnummer 69673024.



Ihre Koordinatorin  
der Aufsuchenden Altenarbeit  
Yvonne Finke



## Angebote

### Mittagstisch zum kleinen Preis

Im Stadtteil Obervieland ist dies nun an zwei Standorten durch das Förderprogramm LLQ, Lebendige Quartiere, und dem Einsatz vieler Netzwerkpartner vor Ort, die sich stark dafür gemacht haben, möglich.

So bietet das **Bürgerhäuschen** in der Willi-Hundt-Straße 2 für ältere Menschen, auch mit geringem Einkommen, montags bis donnerstags in der Zeit von 12.00 bis 13.30 Uhr einen Mittagstisch für 3,50 Euro, einschließlich den Kaffee danach an. In gemütlicher „zuhause“ Atmosphäre zusammensitzen, nicht mehr allein essen, das ist ein schönes Gefühl bestätigen mir die älteren Menschen.

Wer aber gerne das Ambiente im Restaurant mag und auch in Gesellschaft essen möchte, ist herzlich willkommen im **Rotheo** auf dem Sonnenplatz, Theodor-Billroth-Straße 30. Hier gibt es das Rotheo Spezial montags, mittwochs und freitags in der Zeit von 12.00 bis 13.30 Uhr. Jeder zahlt für sein Mittagessen das, was er kann. Wenn Sie den vollen Preis bezahlen können, super, damit unterstützen Sie einen anderen Menschen, der das nicht kann und dank Ihnen dann nur noch 3,50 Euro zahlen muss.

Egal, wofür Sie sich entscheiden, die Aufsuchende Altenarbeit wünscht Ihnen „Guten Appetit“!

Informationen und Anmeldung:  
Bürgerhaus Obervieland, Telefon 69673020  
Bistro ROTHEO, Telefon 53747474

## Kollekten und Spenden

### Kollekten

29.07.2023 bis 31.10.2023

Bremer Tafel	229,59 Euro
Arbeit mit Seniorinnen und Senioren	234,52 Euro
Kirchenmusik	54,00 Euro
Trauerland - Zentrum für trauende Kinder & Jugendliche	54,40 Euro
Arbeit mit Kindern	816,04 Euro
Ambulanter Kinderhospizdienst Jona	84,20 Euro
EKD Diakonische Projekte	184,20 Euro
Diakonissenmutterhaus	26,50 Euro
Kinderhospiz Löwenherz	100,00 Euro
Gustav-Adolf-Werk	63,00 Euro
Bundeswehr-Sozialwerk	94,00 Euro
Arbeit mit Konfirmanden	132,20 Euro

### Gesamt – Kollekten

**2.072,65 Euro**

### Spenden

29.07.2023 bis 31.10.2023

#### Für die eigene Gemeinde:

Kirchenmusik	125,00 Euro
Arbeit mit Kindern	30,00 Euro
Gemeindemagazin	40,00 Euro
Gemeindearbeit allgemein	260,00 Euro

### Gesamt – Spenden eigene Gemeinde

**435,00 Euro**

Ein jeder Schlag von dir verwundet  
 Und mäht die Zeit, dem Schnitter gleich.  
 Je mehr des Zeigers Lauf sich rundet,  
 Rückt näher mir das Schattenreich.  
 Und doch - wie seltsam - muss ich sagen,  
 Lausch' ich gern deinem Pendelschlag,  
 Er singt mir von vergangenen Tagen  
 Und lullt in Träume mich gemacht.  
 So sehr - Minute von Minute –  
 Mit dir die Zeit von dannen eilt –  
 Gleich ob sie ebbe oder flute –  
 Verwundet sie zugleich - und heilt.

Uhrenspruch auf einer alten Dielenuhr  
 (Verfasser unbekannt)

## Kirchenvorstand

### Der Kirchenvorstand informiert

Wir sind sehr gestärkt und hoffnungsvoll in die Zeit nach der Wahl unseres neuen Pastors Witho Kreibohm gestartet. Es haben sich Gemeindeglieder unserer Gemeinde gemeldet und haben Ihr Interesse an einer Übernahme einer ehrenamtlichen Aufgabe in der Gemeinde bekundet. Das hat uns sehr gefreut und wir wollen sehr zeitnah in die Vorbereitung dieser **ehrenamtlichen Aufgaben** einsteigen.

Sabine Winkelmann, Angelika Scholl und Katrin Meyer kennen Sie nicht? Ganz ehrlich, dann haben Sie bisher etwas versäumt. Aber das lässt sich am Sonntag, 17. Dezember 2023 um 16.00 Uhr in unserer Kirche nachholen. Die Damen geben am 3. Advent ein **Weihnachtskonzert**. Und das Besondere an diesem Konzert? Die drei Damen werden die Besucher zum Ende des Konzerts bitten mitzusingen. Uns steht ein toller erlebnisreicher Nachmittag bevor.

Die musikalischen Angebote unserer Gemeinde werden auch im neuen Jahr weitergehen. So hat sich u. a. der Cantamus-Chor bereits zu einem **Konzert** angesagt, näheres dazu im nächsten Gemeindemagazin.

Die Besucher unsere Gottesdienste am Sonntag haben es schon länger bemerkt, dass wir derzeit leider keinen festen Organisten haben. Dank des großartigen Einsatzes unseres Pastors haben wir aber bisher und auch in den nächsten Monaten immer wechselnde Organisten, die uns musikalisch in den Gottesdiensten begleiten. An dieser Stelle auch einmal einen besonderen herzlichen Dank an die verschiedenen Organisten für das Orgelspiel in den Gottesdiensten. Wir sind bemüht baldmöglichst wieder einen neuen Organisten oder eine neue Organistin zu präsentieren. Es gibt sogar Überlegungen evtl. wieder einen Kirchenchor in unserer Gemeinde aufzubauen.

Das diesjährige **Gemeindefest** haben wir mit Ihnen zusammen am Sonntag, 10. September 2023 gefeiert. Das ist zwar schon „ein paar Tage her“, aber wir möchten noch einmal „Danke“ sagen. Danke, dass unser Fest so toll angenommen wurde, danke, dass alle so toll mitgemacht haben, ein besonderer Dank an unsere ghanaische Partnergemeinde für das tolle Essen, das Büfett war übrigens total abgeräumt, so toll hat das Essen allen geschmeckt. Für das Jahr 2024 planen wir natürlich wieder ein Gemeindefest, Informationen dazu bekommen Sie rechtzeitig.

## Kirchenvorstand • Konvent

Ein großes Ereignis gibt es in diesem Jahr noch in unserer Gemeinde. Unser Pastor Witho Kreibohm wird am Sonntag, 3. Dezember 2023, also am ersten Advent, in einem **Einsegnungsgottesdienst**, gestaltet von dem Schriftführer der Bremischen Evangelischen Kirche, Herrn Pastor Dr. Bernd Kuschnerus, feierlich in sein Amt in unserer Gemeinde eingeführt. Im Anschluss an den besonderen Gottesdienst findet im Gemeindesaal eine adventliche Kaffeetafel statt. Ein besonderer Hinweis, der Gottesdienst beginnt um 15.00 Uhr, der Gottesdienst an diesem Sonntag um 10.00 Uhr findet nicht statt.

Soweit für jetzt und heute.

„The same procedure as every year“ könnte man jetzt sagen, ja es ist schon wieder so weit. Wie jedes Jahr kommt Weihnachten und der Jahreswechsel immer so plötzlich und so schnell.

Wir, der gesamte Kirchenvorstand der Thomas-Gemeinde, bestehend aus Frau Tamara Sorger, Herrn Michael Fleddermann, Herrn Gerd Christiansen, Pastor Witho Kreibohm und dem Unterzeichner dieser Infoschrift, wünscht Ihnen allen eine schöne Adventszeit, eine gesegnete Weihnacht und einen gelungenen Jahreswechsel, verbunden mit den besten Wünschen für das neue Jahr, passen Sie immer auf sich und Ihre Familie auf und bleiben Sie gesund.

Wir grüßen Sie mit Segen des Herrn

*Norbert Schuchardt*

im Namen des Vorstands der Thomas-Gemeinde

### Einladung zu den Konventssitzungen der Ev. Thomas-Gemeinde

Der Konvent ist das Parlament der Evangelischen Thomas-Gemeinde in Bremen. Die Sitzungen des Konvents sind öffentlich. Wir laden alle Interessierten herzlich ein!

Termine:

**werden noch bekannt gegeben**

Information: Norbert Schuchardt, Telefon 831377



## Gottesdienste

Gottesdienstbeginn ist, sofern nicht anders angegeben, um **10.00 Uhr**  
- Kurzfristige Änderungen im Internet unter  
[www.thomas.kirche-bremen.de](http://www.thomas.kirche-bremen.de)

**Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du  
bereitet hast vor allen Völkern.** Lukas 2,30-31

### Dezember

03. Dezember <b>15.00 Uhr</b>	1. Sonntag im Advent <b>mit Einsegnung Pastor Witho Kreibohm</b> im Anschluß Adventskaffee	Pastor Dr. Bernd Kuschnerus
10. Dezember	2. Sonntag im Advent	Pastor Witho Kreibohm
17. Dezember	3. Sonntag im Advent	Prädikant Norbert Schuchardt
24. Dezember <b>15.00 Uhr</b>	4. Sonntag im Advent, Heiligabend	Pastor Witho Kreibohm
24. Dezember <b>17.00 Uhr</b>	4. Sonntag im Advent, Heiligabend	Pastor Witho Kreibohm
31. Dezember <b>17.00 Uhr</b>	1. Sonntag nach dem Christfest	Prädikant Norbert Schuchardt



## Gottesdienste

**Junger Wein gehört in neue Schläuche.** Markus 2,22

### Januar

07. Januar	1. Sonntag nach Epiphania <b>Familiengottesdienst</b>	Pastor Witho Kreibohm mit Sternsinger
14. Januar	2. Sonntag nach Epiphania	Pastor Witho Kreibohm
21. Januar	3. Sonntag nach Epiphania	Prädikant Norbert Schuchardt
28. Januar	Letzter Sonntag nach Epiphania	Pastor Witho Kreibohm

**Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zu-  
rechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.**  
2 Timotheus 3,16

### Februar

04. Februar	Sexagesimae	Pastor Witho Kreibohm
11. Februar	Estomihi	Prädikant Norbert Schuchardt
18. Februar	Invokavit	Pastor Witho Kreibohm
25. Februar	Reminiszerie	Prädikant Thomas Kurzke

## Gottesdienste • Gemeinschaft

### Gottesdienste im Stadtteilhaus Kattenesch

in der Regel einmal im Monat donnerstags um 10.00 und 10.45 Uhr im Kaminzimmer des Stadtteilhauses

#### Termine:

Zu den konkreten Terminen und gegebenenfalls kurzfristigen Änderungen fragen Sie bitte unseren Prädikanten Norbert Schuchardt

Vielen Dank und herzliche Einladung!

Information: Gemeindebüro

### Seniorinnen und Senioren feiern gemeinsam Geburtstag

In der guten Gemeindefradition laden wir herzlich ein zur gemeinsamen Geburtstagsfeier für Seniorinnen und Senioren, die im zurückliegenden Vierteljahr Geburtstag hatten.

#### Termin:

**Mittwoch, 07.02.2024**, 15.00 Uhr

Information und Anmeldung: Gemeindebüro

### Kirchen kino



in der Regel einmal im Quartal freitags um 19.00 Uhr im Gemeindefaal

#### Termine:

**werden noch bekannt gegeben**

Information: Gemeindebüro

## Angebote

### Büchermarkt

Liebe Besucherinnen und Besucher, Sie können wieder Bücher aus zweiter Hand im Tausch oder gegen eine Spende erwerben.

Der Erlös von **1 Euro** pro Buch kommt einem Projekt zugute, das wir in der Gemeinde gezielt aussuchen. Viele Jahre haben wir damit unsere Kirchenmusik unterstützt und einen Beitrag zum nachhaltigen Wirtschaften geleistet.

Wir haben jetzt schon einen guten Bestand erreicht: **christliche Literatur, Romane, Erzählungen und Kinderbücher.**



Der Büchermarkt ist zu Gruppenzeiten und nach Vereinbarung geöffnet. Natürlich auch gerne dann, wenn der Kirchkafee angeboten wird. Bitte, seien Sie neugierig und unterstützen unser buntes Angebot.

Die jüngsten Spenden aus Orgelpfeife und Büchermarkt in Höhe von 80 Euro kommen der Kirchenmusik zugute.

## Kindertageseinrichtung



Für eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit wünschen wir uns und auch Ihnen

- o Gemütlichkeit
- o Zeit für die Familie und für Freunde
- o Zeit zum Kekse backen
- o Zeit zum Geschenke kaufen und diese liebevoll einpacken
- o Zeit zum Basteln und Lesen mit den Kindern
- o Zeit für einen Besuch im Weihnachtsmärchen
- o Zeit für den Weihnachtsmarkt
- o und dann auch noch Zeit für uns selbst, zum Innehalten?!

Wie sollen diese vielen und schönen Dinge in diese kurze Adventszeit passen, ohne dass es hektisch und stressig wird?

Es gibt kein Patentrezept. Jeder muss für sich entscheiden, damit es eine schöne und besinnliche Zeit wird. Vielleicht gehört auch mal ein Nein für den einen oder anderen Termin dazu.

Wir möchten den Kindern und uns in dieser Zeit jedenfalls die Zeit geben, Gemütlichkeit, Heimlichkeit und Weihnachtsstimmung zu genießen. Ein voller Terminkalender soll im Dezember bei uns keine Chance bekommen. Ein Wunsch und ein Ziel von uns! Versuchen wir es mal, vielleicht gelingt es?!

Vielleicht schließen Sie sich unseren Wünschen und Zielen an.  
Herzliche Grüße und eine gute Zeit für Sie

Andrea Zado

*A. Zado*

## Kindertageseinrichtung • Gruppen

### Tag der offenen Tür in der Krippe und in der Kita

am Freitag, 5. Januar 2024 von 16.00 bis 18.00 Uhr

Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit uns kennenzulernen.

Wir sind für Sie da, um mit Ihnen über unsere pädagogische Arbeit zu sprechen, unseren Alltag für Sie transparent zu machen und Ihre Fragen und Wünsche zu klären.

Bitte melden Sie sich telefonisch (821838) an, wir planen für Sie ein Zeitfenster ein.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

*Andrea Zado*

Die Anmeldezeit für das neue Kindergarten- und Krippenjahr läuft bis 31. Januar 2024

Die Kita-Anmeldung für das Jahr 2024/25 ist nur unter folgender Adresse möglich: **kitaportal.bremen.de**



## Kinder



### Thomas Tiger (Eltern-Kind-Gruppe mit Café)

in der Regel dienstags von 13.30 bis 16.00 Uhr (außer in den Ferien) im Gemeindesaal mit Felicitas Arndt

Für Kinder bis sechs Jahre mit ihren Eltern/Großeltern.

Information: Felicitas Arndt  
felicitas.arndt@kirche-bremen.de

#### Offener Jugendtreff

in der Regel donnerstags von 16.00 bis 19.00 Uhr im Jugendraum

Der Jugendtreff ist ein Begegnungsort für Jugendliche aus der Thomas- und Markus-Gemeinde – im Sinne unserer Gemeindekooperation spüren wir die Liebe Gottes in Gemeinschaft und knüpfen neue Kontakte. Mit coolen Aktionen, Spiel und Spaß und gemeinsamem Kochen (einmal im Monat).

Wir freuen uns immer wieder über neue Gesichter und laden Dich ganz herzlich ein, mal vorbeizukommen!

Information: Pastor Witho Kreibohm, Telefon 0176 36308232

#### Weihnachtslied

Vom Himmel in die tiefsten Klüfte  
Ein milder Stern herniederlacht;  
Vom Tannenwalde steigen Düfte  
Und hauchen durch die Winterlüfte,  
Und kerzenhelle wird die Nacht.  
Mir ist das Herz so froh erschrocken,  
Das ist die liebe Weihnachtszeit!  
Ich höre fernher Kirchenglocken  
Mich lieblich heimatlich verlocken  
In märchenstille Herrlichkeit.  
Ein frommer Zauber hält mich wieder,  
Anbetend, staunend muss ich stehn;  
Es sinkt auf meine Augenlider  
Ein goldner Kindertraum hernieder,  
Ich fühl´ s ein Wunder ist geschehn.

Theodor Storm (1817-1888)

#### Klönsschnack Frühstück für Jung und Alt



in der Regel am 1. Dienstag im Monat von 08.30 bis 11.00 Uhr im Gemeindesaal mit Yvonne Finke

Wir wollen gemeinsam frühstücken, uns begegnen und plaudern...

Kosten: 3,00 Euro pro Person

**Für Planung und Einkauf, wird um Anmeldung bis acht Tage vorher bei der Aufsuchenden Altenarbeit gebeten!**

Herzliche Einladung!

Termine:

**Dienstag, 05.12.2023**

im Januar kein Frühstück

**Dienstag, 06.02.2024**



Information und Anmeldung: Yvonne Finke, Telefon 16102091



## Gruppen

### Erwachsene

#### Ökumenischer Bibel- und Gesprächskreis

in der Regel am 1. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr, abwechselnd im Gemeindesaal unserer Gemeinde und im Gemeindesaal der katholischen Gemeinde St. Hildegard

Bei Kaffee, Tee und Kuchen widmen wir uns bevorzugt biblischen Themen, die wir aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten, zum Beispiel mit Fragen wie: Welche Vorstellungswelten und Erfahrungshorizonte begegnen uns im biblischen Text? Und welche thematische Bedeutung haben diese für uns in unserem Alltag?



Herzliche Einladung!

#### Termine:

**Mittwoch, 06.12.2023**, St.-Hildegard-Gemeinde

**Mittwoch, 10.01.2024**, Thomas-Gemeinde (2. Mittwoch im Monat)

**Donnerstag, 08.02.2024**, St.-Hildegard-Gemeinde (Donnerstag)

Information: Ute von Riegen Christophers, Telefon 820796 oder Pastoralreferent Michael Kosubek, Telefon 809562-26

## Gruppen

### Erwachsene

#### Frauengesprächskreis

in der Regel einmal im Monat mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindesaal

In geselliger Runde erzählen, lesen und singen wir gemeinsam. Und wir besprechen aktuelle Dinge, die uns bewegen und wichtig sind.

Alle Termine finden bei Kaffee, Tee und Kuchen statt. Wir wollen uns wiedersehen und laden ein zu:

#### Termine:

**Mittwoch, 13.12.2023** (siehe auch Seite 26)

**Mittwoch, 17.01.2024**

**Mittwoch, 14.02.2024**

Jede Teilnehmerin kann den Ablauf des Nachmittags mitbestimmen. Wir freuen uns über interessierte Frauen an unserem Angebot, bitte rufen Sie uns gerne an.

Herzliche Grüße von Rosmarie, Ute und Gisela

Information: Rosmarie Rohde, Telefon 829282



## Gemeinde

### Aufarbeitung der Stühle im Gemeindesaal



Unsere Stühle im Gemeindesaal sind bereits viele Jahre im Einsatz. Während der Sitzkomfort und der Zustand der Holzgestelle noch gut sind, haben die Polsterflächen über die Jahre schon deutliche Ge- und Verbrauchsspuren aufzuweisen.

So fiel sowohl aus Kosten- und vor allem aus Nachhaltigkeitsgründen die Entscheidung leicht, die Stühle zu behalten und die Polsterflächen zu tauschen.

Ein Betrieb aus dem Ortsteil hatte hierzu den Auftrag bekommen.

Den ersten „großen Auftritt“ werden die Sitzmöbel am ersten Advent haben. Nach dem Einführungsgottesdienst von Pastor Witho Kreibohm findet das traditionelle Adventskaffeetrinken im Gemeindesaal statt.

Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben!

## Gruppen

### Erwachsene

#### Qigong

in der Regel donnerstags von 10.00 bis 11.00 Uhr im Gemeindesaal mit Rainer Eberhard

Anmeldung: Rainer Eberhard, Telefon 79435065

#### Spieleabend

in der Regel am 1. Freitag im Monat um 19.00 Uhr im Gemeindesaal mit Tamara Sorger

Den Abend mit Gesellschaftsspielen in lustiger fröhlicher Runde verbringen. Es werden Rummikub, Skip-Bo, Phase 10 usw. gespielt, gerne dürfen auch eigene Spiele mitgebracht werden. Wir freuen uns über Verstärkung!



#### Termine:

**Freitag, 01.12.2023**

**Freitag, 05.01.2024**

**Freitag, 02.02.2024**

Information: Tamara Sorger, Mobil 0157 80975134

**Plattdüütsch Karkenkring in Kattenesch un ümto**

Gebet un Leed för Freden

Herr, schenk du us doch Freden, de Welt geiht sünst kaputt.  
Macht geiht vör Recht in't Leeven, Lögners sünd baben up.

Unrecht deit sik upblasen, wer stark, is de ok winnt.  
Herr, wolang schall dat gahn? Hölp, de ahn Freden sünd.

Herr, schenk du us doch Freden, up den de Welt so tövt.  
In de Welt ward veel leden, un so veel Angst sik röögt.  
De Welt um us ward düüste,  
de Gloven spinnt sik in.

Hölp, wenn wi us verbiestert, kaam in us Leven rin.

Herr, schenk du us doch Freden. Du büst dat, wat us fehlt.  
Du hest di sülfst hengeven, so hölp du nu us Seel.  
So köönt wi denn hier leven, in Angst woll, un doch free.  
Freud köönt wi wietergeven, dat maakt us Leven nee.

Herr, schenk du us doch Freden.  
So grantig un verzaagt, deit us Hart sik geven,  
de Leev wi nich recht waagt.

Laat us de Hannen geven den Naahsten, ok dat Woort,  
wies us den Weg in't Leven un na de Fredenspoort.

Text na Jürgen Henkys – överdragen vun Wilhelm Beneker  
Melodie: Befiehl du deine Wege – EG 430

Jahreslosung för 2024

„Allns schall bi ju in Leevde passeern“  
„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“  
1. Korinther 16,14

Wi wünsch jo en goot nee'et Jahr 2024.  
Gott un sien Segen wees mit jo.

**Us Plattdüütsch Drepen**

in der Regel am 3. Freitag im Monat von 17.00 bis  
19.00 Uhr im Gemeindesaal mit Burghard Lehmann

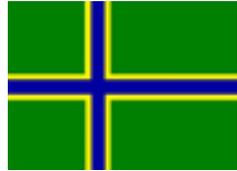
Termine:

**Freitag, 15.12.2023** (Julmond – Christmaand)

**Freitag, 19.01.2024** (Januormaand – Hartung – Sneemaand)

**Freitag, 16.02.2024** (Februormaand – Hornung)

Information: Burghard Lehmann, Telefon 822897



## Gemeinschaft

### Reformationstag – Familien

Beim Familiennachmittag am Reformationstag waren wir insgesamt 65 Personen. Wir haben gemeinsam in der Thomas-Gemeinde einen Film über Martin Luther angeschaut. Zum Film gab es natürlich Popcorn. Anschließend sind wir mit Laternen und Lichtern zur Markus-Gemeinde gelaufen und haben zwischendurch mit musikalischer Begleitung ein Lied gesungen. Bevor wir gemeinsam gegessen haben, wurde ein Mit-Mach-Gebet gesprochen. Nach dem Essen konnte man sich an Stationen mit Ausmalbildern und Thesen beschäftigen. Zum Abschluss gab es noch einen Segen.

Ein großes Dankeschön an alle Ehrenamtlichen, die diesen Tag erst möglich gemacht haben.

*Felicitas Arndt,*  
Diakonische-pädagogische Mitarbeiterin

### Advents-Nachmittag in der Ev. Thomas-Gemeinde!

Am **Mittwoch, 13. Dezember** in der Zeit **von 15.00 bis 17.00 Uhr** lädt die Gemeinde und die Aufsuchende Altenarbeit „Jung und Alt“ zu einem gemütlichen Advent Nachmittag mit Kaffee, Tee, Lebkuchen, Musik & Lieder singen ein.



Wir freuen uns auf Euch und die tollen Gespräche miteinander!

Für unsere Planung, bitten wir um Anmeldung bis zum 7. Dezember bei Yvonne Finke (Telefon 16102091) oder im Gemeindebüro bei Nelli Ernst (Telefon 822023)

## Gemeinschaft

### Reformationstag – Konfirmanden

Der derzeitige Konfirmanden-Kurs unserer und der Markus-Gemeinde beginnt vom 30. auf den 31. Oktober die jährliche Reformation Nacht in unseren Räumen.

In Stationsarbeiten und zahlreichen Gesprächen haben die Konfirmandinnen, Teamerinnen und Teamer über Wirken Martin Luthers, die weiteren Reformatoren und dieser Bewegung folgenden Frauen, die sich durch ihr Handeln auch in Gefahr brachten, erfahren.

Ihr Wirken führte zu Änderungen in Kirche und Predigtamt:

Wir können Predigten folgen und uns aktiv in unserem Glauben austauschen.

Ein besonderer Schwerpunkt ist die stetige Reformation unserer Kirche an der jede Christin, jeder Christ beteiligt ist - gemeinsam bauen wir eine Kirche der Zukunft. Dazu haben sie Thesen gesammelt, die den Konfirmandinnen, Konfirmanden in wichtig sind.



## Weltgebetstag

### Ein „Band des Friedens“ als Hoffnungszeichen

Zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina

In den biblischen Texten des diesjährigen Gottesdienstes zum Weltgebetstag spielt die Sehnsucht nach Frieden eine zentrale Rolle. In Psalm 85 heißt es „Gerechtigkeit und Frieden küssen sich“. Und im Brief an die Gemeinde in Ephesus lesen wir: „Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält“. Wie in jedem Jahr, spiegelt die Gottesdienstordnung des Weltgebetstags den Alltag, die Leiden und Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen zu teilen. Dieses Jahr kommt er aus Palästina, der Wiege des Christentums.

Palästina ist ein vielschichtiger Begriff, in vielen Bibeln taucht er gleich zu Beginn auf den Landkarten zu Jesu Wirkstätten auf. So bezeichnet er zum einen das Gebiet zwischen Mittelmeer und Jordan im Nahen Osten. Zum anderen wurde auch das ehemalige britische Mandatsgebiet dort bis zur Gründung Israels 1948 Palästina genannt. Heute ist es der Name des 1988 ausgerufenen Staates, der das Westjordanland, Ostjerusalem und den Gazastreifen umfasst. Dieser Staat Palästina wird von 138 Ländern weltweit anerkannt, u. a. aber nicht von Deutschland, Österreich und der Schweiz. In Palästina sind nur knapp zwei Prozent der Bevölkerung Christ\*innen. Dabei liegen hier und in Israel die zentralen Orte der Christenheit wie Bethlehem, Jerusalem und Nazareth. Traditionell unterhalten die Kirchen viele Schulen und Krankenhäuser – vor allem für die palästinensische Bevölkerung.

Auch wenn es angesichts der komplexen Geschichte und aktuellen politischen Lage im Nahen Osten nahezu unmöglich erscheint, wollen am ersten Freitag im März Christ\*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung des Friedens getan wird.

Basierend auf dem Vers aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus, erzählen im Gottesdienst drei Frauen unterschiedlicher Generationen von ihrem Leben und Leiden in den besetzten Gebieten. Aber sie sprechen auch von ermutigenden Erfahrungen, von guter Nachbarschaft etwa unter Menschen verschiedener Religionen. Sie zeigen uns, dass sie aus ihrem Glauben Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Ihre Geschichten und Gebete sind eingebettet in Lieder und Texte, die den Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem die

## Weltgebetstag

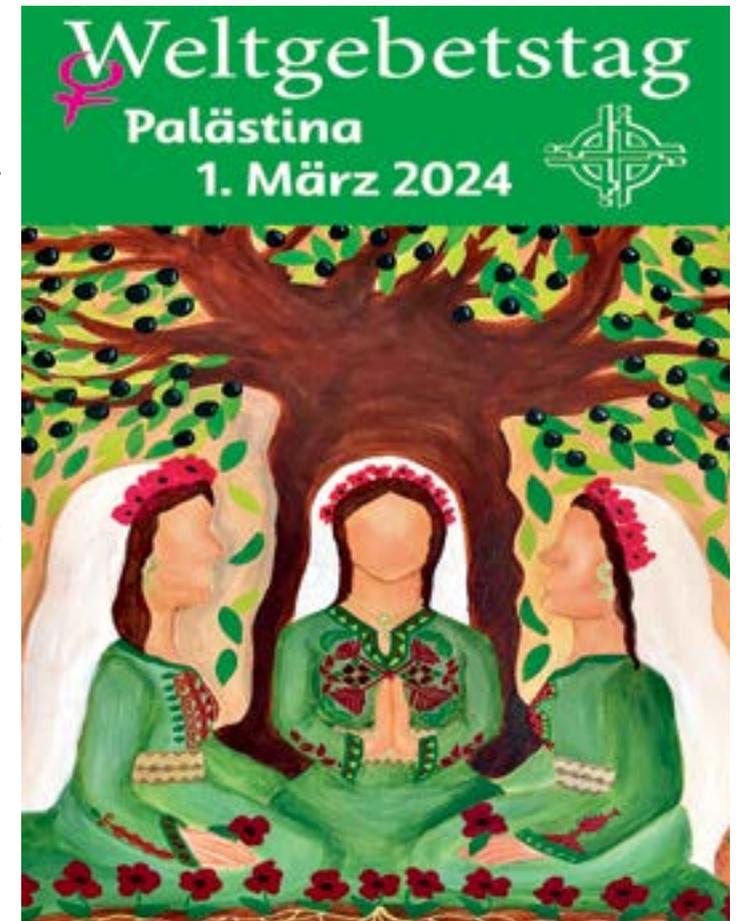
Hoffnung darauf ausdrücken. Schließen auch Sie sich am 1. März 2024 über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg mit anderen Christ\*innen zusammen, um auf die Stimmen von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden zu hören und sie zu teilen – in Frieden zu leben ist ein Menschenrecht.

Das Deutsche Komitee hofft, dass der Weltgebetstag 2024 dazu beiträgt,

das Band des Friedens weltweit, in Palästina, im Nahen Osten und bei uns in Deutschland enger zu knüpfen. Dazu lädt der Weltgebetstag 2024 ein: Knüpfen Sie am 1. März das Band des Friedens mit!

*Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.*

Die gute Nachricht: der Gottesdienst wird stattfinden in der Katholischen Gemeinde St. Hildegard, Alfred-Faust-Straße 45 am Freitag, 1. März 2024 um 18.00 Uhr.



## Gemeinde

### Anmeldeinformation zur Langeoog-Fahrt 2024

Auch im Jahr 2024 findet wieder eine Gemeindereise unter der bewährten Regie von Frau Ruth Garbade nach Langeoog statt. Das Ziel auf der Insel ist wie immer das zur Bremischen Evangelischen Kirche gehörende „Haus Meedland“.

Die Reise findet in der Zeit vom Montag, 8. April bis Montag, 15. April 2024 statt.

Die Kosten für Reise betragen nach aktuellem Stand ca. 550 Euro pro Person. In diesem Betrag ist die An- und Abreise, die Unterbringung und Vollpension enthalten. Wir bitten um Verständnis, dass sich der Betrag noch ändern kann.

Ab Anfang Januar 2024 wird ein **Infoblatt mit Anmeldeformular** in der Kirche, im Gemeindehaus und im Gemeindebüro ausgelegt.

Bitte beachten sie, dass eine Anmeldung zu der Gemeindereise ausschließlich mit dem Anmeldeformular auf der Rückseite des Infoblatts möglich ist. Eine Anmeldung per Internet oder Telefon ist nicht möglich.

**Das Anmeldeformular muss persönlich** ab Dienstag, 9. Januar 2024 bis Freitag, 26. Januar 2024 **im Gemeindebüro** während der Öffnungszeiten (siehe Seite 31) **abgegeben werden**. Die Annahme der Anmeldung wird im Gemeindebüro bestätigt.

## Kontakte

### Gemeindebüro



Nelli Ernst  
Telefon 822023  
Telefax 8286726  
buero.thomas@  
kirche-bremen.de

### Öffnungszeiten

dienstags 09.00 – 12.00 Uhr  
freitags 09.00 – 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

### Spendenkonto Gemeinde

IBAN: DE65 2905 0101 0001 7112 09

### Pastor



Witho Kreibohm  
Mobil 0176 36308232  
witho.kreibohm@  
kirche-bremen.de

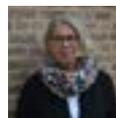
### Sprechzeiten

dienstags 09.00 – 12.00 Uhr  
freitags 09.00 – 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

### Organist

N.N.

### Kindertageseinrichtung



Andrea Zado  
Telefon 821838  
kita.thomas@  
kirche-bremen.de

### Spendenkonto Kindertageseinrichtung

IBAN: DE25 2905 0101 0010 9653 41

### Aufsuchende Altenarbeit - Hausbesuche in Obervieland



Yvonne Finke  
Telefon 16102091



Nelli Ernst  
Telefon 16154595

ov.aufsuchende-altenarbeit@kirche-  
bremen.de

### Diakonisch-pädagogische Mitarbeitende



Felicitas Arndt  
Kinder und Familie  
felicitas.arndt@kirche-  
bremen.de

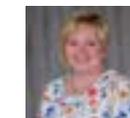
### Kirchenvorstand



Norbert Schuchardt  
Verwaltender Bauherr, Personal,  
Finanzen  
Telefon 831377  
norbert.schuchardt@t-online.de



Michael Fleddermann  
Bauherr, Öffentlichkeitsarbeit  
tg.fledmic@kabelmail.de



Tamara Sorger  
Öffentlichkeitsarbeit  
Mobil 0157 80975134  
tamaraMG@web.de



Gerd Christiansen  
Öffentlichkeitsarbeit  
Mobil 0151 22537233  
christiansen.g@t-online.de

